

## Protokoll der Stadtteilkonferenz vom 31.01.2019

**Ort:** Stadtteilzentrum I  
**Beginn:** 18.00 Uhr  
**Ende:** 20.15 Uhr  
**Anwesende:** Siehe Anwesenheitsliste  
**Protokoll:** K. Höffer

### Top 1: Begrüßung und Vorstellungsrunde

Frau Asselborn begrüßt alle Anwesenden. Es folgt eine kurze Vorstellungsrunde.

### Top 2: Protokoll der letzten Konferenz

Frau Greven-Thürmer teilt mit, dass sie im Rahmen des AKs Migration die interkulturellen Angebote des Stadtteilzentrums II in einer Tabelle zusammengefasst hat. Diese hat sie jedoch nicht – wie im letzten Protokoll vermerkt – an die Stadt Köln weitergeleitet.

Weitere Einwände oder Änderungswünsche gab es nicht.

### Top 3: Aktuelles/ Informationen aus Buchforst

#### a) Arbeitskreise:

#### AK Jugend

Herr Weitemeier von der Jugendeinrichtung Area 51 berichtet von dem aktuellen Stand des geplanten Kunstrasenplatzes am Bischofsacker. Die Podolski-Stiftung würde dieses Vorhaben finanziell fördern. Dies wird aktuell bereits in der Bezirksvertretung (BV) verhandelt. Bevorzugt wird von vielen Anwohnern und Institutionen aufgrund der Nähe des Bischofsackers zum Kalkberg der Standort der Tennisanlage in der Walter-Blickhäuser-Str.

Ein Kernthema des AKs Jugend ist weiterhin die Schaffung von Räumen für Jugendliche und junge Erwachsene in Buchforst. In Planung ist beispielsweise auch die Errichtung eines Unterstandes um einen Treffpunkt zu schaffen.

**Der nächste AK findet am 06.02.19 um 12 Uhr in den Räumen der Area 51 statt.**

#### AK Migration

Es geht im nächsten AK Migration darum die aktuellen interkulturellen Angebote und Gruppen in Buchforst zu erfassen und neue Projekte, Beratungsthemen und Referenten zu aktivieren.

**Der nächste AK findet am 11.02.2019 um 14 Uhr im Stadtteilzentrum II statt.**

#### AK Kind & Familie

Die Kooperation mit dem Projekt „Familienbildung on tour“ ist erfolgreich gestartet. Die Mitarbeiterinnen des Projekts nutzen in der kalten Jahreszeit die Räume des Stadtteilzentrums I um Eltern mit ihren Kindern (0-3 Jahre) über bestehende Angebote zu informieren. Es soll ein gemeinsamer Austausch bei Kaffee und Tee stattfinden, während die Kinder die Spielangebote nutzen können. Die Treffen finden donnerstags ab 9.30 Uhr statt und werden bislang von Müttern mit ihren Kindern gut angenommen. Frau Scherzer von der Kita St. Petrus Canisius bittet darum, dass dieses Angebot in den Kitas – z.B. durch Flyer – stärker beworben wird.

Das Außengelände der Kita St. Petrus Canisius wird aktuell renoviert und umgebaut. Frau Scherzer hofft, dass die Umbaumaßnahmen bis zum Frühjahr abgeschlossen sind.

Frau Asselborn erkundigt sich, ob sich die Kitas auch in diesem Jahr wieder an der Gestaltung und Deko des Stadtteilzentrums (Karneval, Ostern etc.) durch Bastelaktionen beteiligen. Dies ist geplant und wird im **nächsten AK am 20.02.2019 um 13:30 Uhr in der GGS Kopernikusstraße** weiter vertieft.

## AK Schönes Buchforst

Herr Rottländer fasst die Ergebnisse des letzten AKs „Schönes Buchforst“ am 25.01.19 zusammen:

- Stadtteilrundgang in Buchforst zur Überprüfung der Barrierefreiheit/ Umsetzbarkeit:

Die ersten beiden Punkte des Gefährdungsprotokolls (Ecke Kopernikusstr./Walter Blickhäuser Str. → Bordsteinabsenkungen und Kopernikusstraße Richtung REWE und Markt → Borsteinabsenkungen) werden aktuell bereits umgesetzt und werden voraussichtlich im März 2019 abgeschlossen sein. Ebenfalls in Angriff genommen werden die letzten beiden Punkte (Waldecker Str./ Ecke Hertzstr. → Absenkungen und Hertzstr./ Ecke Dortmunder Str. → Absenkungen) Die herausgerissene Bank vor der Marktplatzfläche (Nr. 41) wird bleiben, aber neu festgemacht. Die übrigen festgestellten Gefahrenstellen können zum Teil aufgrund der Mittelbindung (Mülheim 2020) nicht realisiert werden.

- Müll:

Von der Stadt Köln gibt es auf der Homepage die Initiative „Sag es uns“: <https://sags-uns.stadt-koeln.de/> Über "Sag's uns" kann man die Stadtverwaltung über Probleme im Kölner Stadtbild informieren. In der Regel wird wilder Müll von der AWB dann in 2-3 Tagen entsorgt.

Es wird zudem überlegt im Rahmen der Aktion „Köln Putzmunter“ in Buchforst wieder eine Aktion zu starten.

- Bepflanzung vor der Sparkasse:

Herr Dolhausen wird im März/ April 2019 wieder den Platz vor der Sparkasse bepflanzen. Er hat sich von den Alexianern in Porz bzgl. einer widerstandsfähigen Pflanzenart beraten lassen. Für die Bepflanzung werden noch 2-3 Personen gesucht, die beim Einpflanzen helfen können.

- Bemalung des Stromkastens

Es kann davon ausgegangen werden, dass der Stromkasten dauerhaft in der aktuellen Form bestehen bleibt. Die Idee ist, den Stromkasten von Künstlern professionell gestalten zu lassen; ggfs. könnte für dieses Projekt Geld durch das Programm „Starke Veedel“ (Verfügungsfond) beantragt werden. Frau Arndt erkundigt sich, ob im Zuge dieser Aktion ggfs. auch ältere Traffokästen neu gestaltet werden könnten. So könnte beispielsweise eine gemeinsame Kunstaktion für den Stromkasten und die Traffokästen geplant werden.

- Vermooste Bänke vor der Kirche:

Im AK „Schönes Buchforst“ wurde diskutiert, ob die vermoosten Bänke in einer gemeinsamen Aktion gereinigt werden sollten. Hierfür könnte man beispielsweise Väter aus dem Kindergarten oder Jugendliche von der Area51 ansprechen. Ein möglicher Terminvorschlag ist der 3. oder 4. Mai 2019.

- Balkonaktion in Buchforst:

Die Überlegung ist, ob 2019 eine ähnliche Balkonaktion wie zum 85jährigen Jubiläum initiiert werden soll. Dies würde in enger Abstimmung und Kooperation mit der GAG, GWG, LEG und den Marktleuten erfolgen.

**Der nächste AK „Schönes Buchforst“ findet am 22.03.2019 um 12 Uhr im Stadtteilzentrum I statt.**

## AK Senioren

Am 22.01.2019 wurde der Gemeinschaftsraum in der Pyrmonter Str. 16 wiedereröffnet. Der Verein „Zu Huss e.V.“ hat gemeinsam mit der GAG das neue Quartiersprojekt für Seniorinnen und Senioren vorgestellt.

SBK und „Zu Huss e.V.“ planen für 2019 Veranstaltungen mit der Bunten Bank (inklusive kleines Rahmenprogramm). Thema des letzten AKs war zudem die Ausweitung des Seniorennetzwerkes in Buchforst. Um Doppelungen in den Angeboten zu vermeiden, bedarf es hier einer engen Abstimmung unter den Trägern.

Frau Ziegler von „Zu Huss e.V.“ bietet dienstags in der Zeit von 12 Uhr bis 13.30 Uhr einen Mittagstisch/Suppe mit geringem Kostenbeitrag im Gemeinschaftsraum der Pyrmonter Str. an.

Am 8.Mai um 11 Uhr hält Frau Lautner von der Diakonie im Rahmen des Marktcafés im Stadtteilzentrum I einen Vortrag zum Thema „Schuldenfrei im Alter“. Weitere Vorträge und Veranstaltungen werden noch geplant. **Der nächste AK Senioren findet am 30.04.2019 um 11.30 Uhr im SZ I statt.**

## **Geschichtswerkstatt**

Zur Geschichtswerkstatt gibt es aktuell keine neuen Informationen.

## **IG Geschäftsleute**

Abschied von Herrn Brugger:

Herr Brugger hat die Augusta-Apotheke zum 01.02.2019 an eine neue Apothekerin aus Buchforst verkauft. Die neue Apothekerin wird den Bücherschrank weiter betreuen bzw. morgens und abends rein- und raus stellen. Sie führt aktuell bereits eine weitere Apotheke in Köln Ostheim.

Die IG Geschäftsleute haben Kontakt zu dem Handelskümmerer aufgenommen um sich dort bzgl. des weiteren Vorgehens beraten zu lassen. Durch den Weggang von Herrn Brugger und der zeitlichen Engpass der IG Geschäftsleute in Buchforst stellt sich die Frage, wie genau es in Zukunft mit der IG weiter geht.

### **b) Neues vom Runder Tisch Buchforst e.V. und Galerie Kunstmeile Buchforst:**

Vom 03.02.2019 bis 24.02.2019 findet in der Galerie Kunstmeile Buchforst eine Ausstellung mit Werken von **Heinz Diekmann zum Thema „Die Welt mit Kinderaugen sehen!“** statt, Vernissage ist am 03.02. von 15 Uhr bis 18 Uhr. Frau Asselborn berichtet zudem, dass nahezu alle Termine für Ausstellungen im Jahr 2019 vergeben sind.

Das Jahresthema des SZ liegt vor allem in der **Aktivierung von Neuzugezogenen** (Familien und Studenten). Junge Erwachsene (mit und ohne Migrationshintergrund) sollen stärker in die Stadtteilarbeit mit einbezogen werden.

Im März 2019 wird das Stadtteilzentrum mit neuen Tischen bestückt.

### **c) Neues aus den Vereinen und anderen Institutionen**

#### Kinderturnen DJK

Herr Hoffmann berichtet, dass das Kinderturnen vom DJK bislang nicht gut angenommen wird.

Kinderturnen findet immer donnerstags von 16 Uhr bis 17 Uhr für die U5 Kinder und von 17Uhr bis 18 Uhr für die 5 bis 7-Jährigen statt. In der ersten Gruppe nutzen bereits 10 Kinder das Angebot, bislang kostenlos. Die Gruppe wird auch nach Einführung der Kursgebühr fortbestehen (4,50€/ Monat). Problematisch erweist sich v.a. der Zulauf in der älteren Gruppe. Es wurde thematisiert, dass das Angebot in den Kitas, in der Schule, im SZ etc. stärker beworben werden sollte. Ein neues Plakat und neue Flyer werden zeitnah im SZ aufgehängt. Zudem sollte das Kinderturnen von der Uhrzeit her an den Offenen Ganztag in der Schule angepasst werden, damit die Kinder direkt im Anschluss an die Schule Sport treiben können und hier kein Leerlauf entsteht. Gegebenenfalls könnte das Sportangebot auch während der Nachmittagsbetreuung stattfinden. Diesbezüglich sollte ein Gespräch mit der Schulleitung erfolgen.

#### Neuigkeiten aus der katholischen Gemeinde:

Herr Obermann (Gemeindereferent St. Petrus Canisius) berichtet von dem Besuch des Kardinals in Buchforst. Bei diesem Besuch waren auch Vertreter des Runden Tisches Buchforsts, der GAG sowie die Sozialraumkoordinatorin anwesend. Herr Obermann teilt mit, dass sich der Kardinal ein gutes Bild davon machen konnte, wie wichtig es in Buchforst ist, Probleme gemeinsam anzugehen und zu lösen. Besuche des Kardinals im Stadtteil finden alle 5 Jahre statt.

Nach Karneval 2019 zieht die Kleiderstube von Buchheim ins Pfarrheim der Kirchengemeinde St. Petrus Canisius (Euler Str.) in Buchforst.

### Eröffnung des Gemeinschaftsraums in der Pyrmonter Str. :

Frau Ziegler von „Zu Huss e.V.“ berichtet von der Eröffnung des Gemeinschaftsraums.

Dienstags findet dort in der Zeit von 12 Uhr bis 13:30 Uhr ein Mittagstisch/ Suppentag für 2,50€/Mahlzeit statt. Um vorherige Anmeldung wird gebeten. Ebenfalls wird ab 05.02.19 nachmittags ein Kaffeetrinken für alle Buchforster Senioren angeboten.

#### **d) Drogenproblematik im Stadtteil**

Von Buchforstern Anwohnerinnen und Anwohnern wird der Verkauf und Konsum von Drogen im Stadtteil beobachtet. Der Lieferant kommt meist mit einem hochpreisigen Auto, hupt und überreicht die Ware an die Konsumenten. Diese Drogenproblematik wird in Buchforst schon seit längerer Zeit beobachtet. Ebenfalls zwei Anwohner aus der Kopernikusstr. berichten von ihren Beobachtungen. Während es sich früher eher um Jugendliche gehandelt habe, sind die Konsumenten inzwischen eher junge Erwachsene und Erwachsene, die sehr offensichtlich tagsüber Drogen kaufen und konsumieren. Herr Funken von der Polizei berichtet, dass die Polizei um die Drogenproblematik im Stadtteil Bescheid weiß und die entsprechende Umschlagsplätze kennt. Oftmals kommen die Kollegen jedoch zu spät, wenn der eigentliche Deal bereits abgeschlossen ist. Herr Funken appelliert daher an die Anwohner, jedes Mal, wenn sie etwas beobachten, die Polizei zu rufen, in der Hoffnung, dass die Dealer auf frischer Tat ertappt werden. Frau Pendzialek von der GAG bittet zudem drum, dass Mieterinnen und Mieter entsprechende Vorfälle bei der GAG melden sollen, damit entsprechende Gegenmaßnahmen eingeleitet werden können.

Ein anderes Problem betrifft die Rockerkriminalität in Buchforst. Es kann, nach Herrn Funke von der Polizei, jedoch kein Zusammenhang zwischen der Shisha-Bar (Rockerkriminalität) und dem Drogenverkauf an anderen Buchforstern Plätzen hergestellt werden.

#### **e) Projekte „Fahrradstraße“ und „Umgehungsstraße“**

Herr Rottländer berichtet von dem aktuellen Stand zur geplanten Umgehungsstraße bzgl. des Messekreises (Deutz). Für Buchforst bedeutet dies, dass eine Umgehungsstraße zwischen Kalkberg und Bahndamm geplant ist. Hiervon wäre die Wohnbebauung nicht betroffen.

Anders verhält es sich mit dem geplanten Fahrradschnellweg zwischen Bergisch-Gladbach und Köln. Ähnlich wie in Berlin, ist aktuell eine private Initiative damit beschäftigt die konkrete Umsetzbarkeit zu überprüfen und zu planen. In Buchforst wären von den Planungen die Alter Wipperfürther Str. sowie die Kopernikusstr. betroffen.

### **TOP 4 Informationen aus dem Sozialraum Buchforst & Buchheim (C. Greven-Thürmer)**

Die sozialräumlichen Mittel für 2019 liegen bei 5000€/ Jahr, somit gab es im Vergleich zum Vorjahr keine Erhöhung.

Die Bewerbung der Stadt Köln um europäische Mittel für „Grüne Infrastruktur“ war erfolgreich. Das Projekt Grüne Infrastruktur Köln „Vielfalt vernetzen“- Sport- und Fitnessband-Wege/Waldparkour wurde bewilligt. Das Amt für Landschaftspflege und Grünflächen wird im rechtsrheinischen Äußeren Grüngürtel ein Sport- und Fitnessbandes entwickeln, das aus sechs Lupenräumen/ Sportstandorten zwischen Vingst und Ostheim bis Höhenhaus besteht. Es soll ein abgestimmtes Sport- und Fitnessangebot entwickelt werden, das auf die jeweiligen Nutzeransprüche abgestimmt ist und die Bedürfnisse der unterschiedlichen Zielgruppen befriedigt.

#### **Verfügungsfond Lindweiler:**

Die Richtlinien und Anträge sind für Buchforst/ Buchheim identisch.

<https://www.stadt-koeln.de/artikel/63625/index.html?kontrast=weiss>

Was ist der Verfügungsfonds?

Der Verfügungsfonds sieht eine Förderung von kleinteiligen Projekten und Aktivitäten vor. Alle im Stadtteil tätigen Einrichtungen, Vereine, Bewohnergruppen, einzelne engagierte Bewohnerinnen und

Bewohner und sonstige Institutionen des Stadtteils haben die Möglichkeit, mit ihren Ideen, Aktionen und Projekten an der Verbesserung im Stadtteil beziehungsweise an der Umsetzung des Integrierten Handlungskonzeptes aktiv mitzuwirken und Fördermittel aus dem Verfügungsfonds zu beantragen. Über die Vergabe der Fördermittel aus dem Verfügungsfonds wird auf der Grundlage einer kommunalen Richtlinie entschieden.

### **Maßnahme des Sozialraum-Programms "Starke Veedel - Starkes Köln"**

Mit dem Haus-, Hof- und Fassadenprogramm werden Eigentümerinnen und Eigentümern finanzielle Anreize für die gestalterische Instandsetzung ihrer Gebäude geboten. Hiermit soll in den zwei Sozialräumen "Buchheim/Buchforst, Mülheim-Nord/Keupstraße" und "Blumenberg, Chorweiler und Seeberg-Nord" die Wohn- und Aufenthaltsqualität verbessert werden und dazu angeregt werden, positive Veränderungen an Wohnhäusern und somit am unmittelbaren Wohnumfeld vorzunehmen. Die Förderung erfolgt mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Bundesrepublik Deutschland aus dem Stadterneuerungsprogramm.

<https://www.stadt-koeln.de/politik-und-verwaltung/stadtentwicklung/starke-veedel-starkes-koeln/haus-hof-fassadenprogramm>

**Der Köln Atlas** ist eine Suchmaschine für die Bezirke Mülheim und Nippes.

Einrichtungen und Institutionen können sich hier selbstständig registrieren. Der Zugang ist einfach und weitestgehend selbsterklärend. Für Nippes läuft die Nutzung dieser Suchmaschine bereits gut, für den Bezirk Mülheim wurde Suchmaschine neu initiiert.

**www.koeln-atlas.info**

Für Buchforst ist bisher in der Kategorie Senioren z.B. das SBK Haus in der Kopernikusstraße schon drin.

## **TOP 5 Verschiedenes**

### **Parksituation Buchforst**

Anwohnerinnen und Anwohner berichten von der allgemein angespannten Parksituation in Buchforst. Es wurde diesbezüglich bereits ein Brief an die Stadtverwaltung versandt. Die Antwort war jedoch, dass es hier aktuell keinen Handlungsbedarf gäbe.

Besonders problematisch erweist sich die Situation in der Kopernikusstr., v.a. während des Schulbetriebes.

### **Neue Shisha-Bar Heidelberger Str./ Dortmunder Str.**

Schilder weisen darauf hin, dass an der Heideberger Str./ Dortmunder Str. (Dortmunder Str. 39) die Eröffnung einer neuen Shisha-Bar/ eines neuen Wettbüros geplant ist. Dem Gewerbeamt liegen noch keine aktuellen Informationen hierzu vor. Allerdings wurde nach Angabe einiger Buchforster in einem Beschluss der Bezirksvertretung festgelegt, dass es in Zukunft keine Zunahme an Shisha-Bars/ Wettbüros in Buchforst geben werde. Frau Höffer wird diesbezüglich Kontakt mit Frau Hohenforst (Bezirksbürgeramtsleitung) aufnehmen, um zu klären, ob dieser Beschluss weiterhin Bestand hat.

Herr Kaven berichtet, dass am **8. April 2019 der „Veedelstag“** stattfindet. An diesem Tag wird Herr Kaven gemeinsam mit dem Bezirksbürgermeister soziale Einrichtungen und Institutionen im Bezirk Mülheim besuchen. Start ist um 10 Uhr am Wiener Platz. Bei Interesse kann gerne eine E-Mail an Dominik Kaven gesandt werden.

Herr Ofzareck schlägt vor, die Bus-Linie 193 ggfs. zu verlängern, um die Linie 159 von Poll nach Buchheim zu entlasten, da hier ein sehr hohes Verkehrsaufkommen ist.

Für das Weihnachtsfest 2019 bittet der Runde Tisch Buchforst vorab wieder um Tische und Bänke von GAG/ GWG etc.



- Die nächste Stadtteilkonferenz findet am 25.04.2019 um 18.00 Uhr im SZ I (Euler Str. 11) statt. Das Schwerpunktthema wird noch mitgeteilt. Wenn Sie Anregungen haben, können Sie gerne auf uns zukommen.

**Nächste Termine Stadtteilkonferenz 2019:**

25.04.2019

04.07.2019

07.11.2019

**Weitere Termine 2019:**

02.03.2019, ab 13 Uhr: Veedelszoch Buchforst

30.06.2019: Ökumenisches Gemeindefest

---

gez. Höffer  
Köln, 06.02.2019